



21.10.2021 - 09:03 Uhr

An der Neuland Grenzen erfahren



04.-07.11.2021

Die Neuland findet vom 4. bis 7. November auf dem Areal der Thun Expo statt. 120 Ausstellende, der Nachwuchs der Bäcker-Confiseure sowie das Craft Beer Festival laden zum Besuch.

«Grenzen erfahren» lautet das Thema der Sonderschau und beinhaltet von der Kletterwand über Spinnen und Schlangen bis zum Tiny House und einem Bestattungswagen vielfältige Begegnungen und Erlebnisse.

Die Neuland öffnet vom 4. bis 7. November endlich wieder ihre Türen. Gerne senden wir Ihnen unsere Mitteilung zur Ausstellung mit den Aktivitäten der Sonderschau «Grenzen erfahren». Für die Ankündigung und Publikation in Ihrem Medium danken wir herzlich.

Freundliche Grüße

Gerhard Engemann, Geschäftsführer Thun-Expo AG

Medienmitteilung

An der Neuland Grenzen erfahren

Das Sondershow-Thema «Grenzen erfahren» begleitet die Neuland-Macher seit zwei Jahren – passend in Zeiten einer Pandemie, die jegliche Planung auf den Kopf stellt. Vom 4. bis 7. November präsentieren rund 120 Ausstellende, der Nachwuchs der Bäcker-Confiseure sowie Bierbrauer*innen am gleichzeitig stattfindenden Craft Beer Festival auf dem Areal der Thun-Expo stolz ihr Handwerk.

Nach zwei Jahren ist es endlich wieder so weit: Die Ausstellung Neuland öffnet vom 4. bis 7. November auf dem Areal der Thun-Expo ihre Türen. «Der Entscheid zur Durchführung ist uns nicht leichtgefallen, da Corona-bedingt eine verlässliche Planung fehlt»,

sagt Gerhard Engemann, Geschäftsführer der Thun-Expo. «Rund drei Viertel aller Ausstellenden sind trotz kurzer Vorbereitungszeit während vier Tagen mit einer bunten Vielfalt an regionalen Produkten und Dienstleistungen in Thun dabei», sagt Engemann. Die Neuland-Macher wagen die Durchführung trotz den Unsicherheiten, die mit einem beträchtlichen Mehraufwand bei der Umsetzung des Schutzkonzepts verbunden sind. Für den Zutritt zur Ausstellung gilt das 3G-Prinzip: geimpft, genesen oder getestet. Für Letztere wird in Zusammenarbeit mit der Schlossapotheke Thun die Möglichkeit zum Testen vor Ort angeboten.

Grenzerfahrungen auf vielfältige Art und Weise

Über 5'000 Kilometer ist Astrid Schmid zusammen mit drei anderen Sportlerinnen beim härtesten Ruderrennen der Welt auf dem Atlantik gerudert – eine Grenzerfahrung der besonderen Art. Die in Thun lebende Sportlerin wird passend zum diesjährigen Motto die Eröffnungsrede halten und dabei sicherlich auch von ihrem nächsten sportlichen Ziel im Juni 2023 in Kalifornien erzählen: das 4444 Kilometer lange Pacific Challenge Ruderrennen nach Hawaii. Nicht nur ihre Teamkollegen Denise, Robert und Philipp begleiten sie zur Neuland, sondern auch ihr Ruderboot, das von Hächler Bootsbau in Einigen gebaut wurde. Eine andere Art der Grenzerfahrung ermöglicht der Verein Kleinwohnformen. Ein Leben auf maximal 40m² – wie funktioniert das? Die Umraum GmbH und die Funact GmbH zeigen technische Umsetzungen und gewähren spannende Einblicke in die Bauweise sowie Haustechnik dieser sogenannten Kleinwohnform. Besucherinnen und Besucher können vor Ort sogar ein Tiny House betreten – ein Wohnraum auf Rädern, zweistöckig und sogar mit Fussbodenheizung. Ein weiteres Highlight ist die von der Freien Evangelischen Gemeinde Gwatt organisierte Sonntags-Talkrunde zum Thema «Grenzerfahrungen & Hoffnung», bei der u.a. Schwingerkönig Matthias Glarner zu Gast sein wird. Spannende Einblicke in ihre Arbeit geben die Organisationen «One Happy Family», ein Flüchtlingsprojekt auf Lesbos und der Verein Rehkitzrettung sowie die Allgemeine Bestattungs AG, die mit einem voll ausgerüsteten Bestattungswagen vorfährt. Und auch für Nervenkitzel ist gesorgt: Die AEK Bank 1826 bietet Kletterspass an einer 8 Meter hohen Kletterwand, die unter fachkundiger Leitung bestiegen werden kann. Zudem macht der Zoo Thun Begegnungen mit Schlangen und Spinnen in einem höhlenartigen Schiffscontainer möglich.

Bäcker-Confiseur-Nachwuchs zeigt süsses Handwerk

Zum Nachwuchsevent Oberland 2021 der Bäcker-Confiseure treten Lernende zum Thema «Olympia» gegeneinander an. Ihre Kreationen werden von einer neutralen Jury in Bezug auf Technik, Exaktheit und Kreativität bewertet und an der Neuland ausgestellt. Besucherinnen und Besucher können diese Kunstwerke nicht nur bestaunen, sondern beim Dekorieren von Lebkuchen selber kreativ werden – das Gebäck darf als süsse Erinnerung mit nach Hause genommen werden.

Craft Beer Festival – für jeden Geschmack

Der Thuner Homebrew Club organisiert bereits zum vierten Mal das Craft Beer Festival. Die Bierbrauerinnen und Bierbrauer präsentieren ihr Handwerk mit über 50 verschiedenen Biersorten: von leicht bis vollmundig, herb oder sogar süsslich – für jeden Gaumen ist das Passende dabei. Gerade beim Bier lohnt sich ein Blick über den Tellerrand für neue Geschmackserlebnisse. Das Craft Beer Festival ist ein guter Grund mehr die Neuland zu besuchen, die mit regionalem Handwerk und einem spannenden Thema zum Entdecken und Verweilen einlädt.

www.neuland-beo.ch

24. Neuland Berner Oberland, 4. – 7. November 2021

Öffnungszeiten: Donnerstag bis Samstag 13.30 bis 21 Uhr, Sonntag 10 bis 18 Uhr / Freitag und Samstag ist die Halle 6 und das Craft Beer Festival bis 23 Uhr geöffnet

Eintrittspreise: CHF 8 Erwachsene, CHF 3 Kinder (6 - 16 Jahre)

Gemäss schweizweiter Gesetzgebung gilt an Grossveranstaltungen für Personen ab 16 Jahren die Covid-Zertifikatspflicht. Das Zertifikat erhalten alle, die geimpft, genesen oder negativ getestet sind. Die wichtigsten Fragen und Antworten zum Besuch an der Neuland-Ausstellung finden Besucherinnen und Besucher auf der Website www.neuland-beo.ch.

Neuland bietet eine bunte Vielfalt an Produkten und Dienstleistungen aus dem Berner Oberland. Der Name ist Programm – es gibt jedes Jahr «Neu Land» zu entdecken. Dem Besucher werden eine spannende Sonderschau, innovatives und traditionelles Handwerk sowie kulinarische Köstlichkeiten geboten – für alle ist etwas dabei.

[Für weitere Informationen:](#)

Gerhard Engemann, Geschäftsführer, Telefon 033 225 11 20, OHA Thun Expo Genossenschaft, Mittlere Strasse 27, 3607 Thun

Medieninhalte

NEU LAND



Der Name ist Programm – es gibt jedes Jahr «Neu Land» zu entdecken. Dem Besucher werden eine spannende Sonderschau, innovatives und traditionelles Handwerk sowie kulinarische Köstlichkeiten geboten.



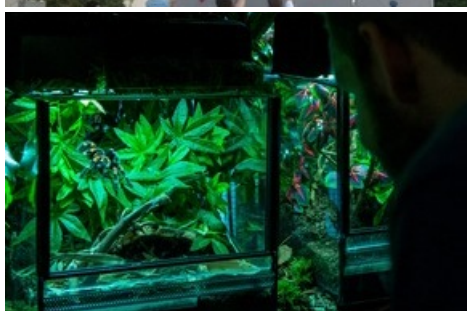
Wer Gebäck liebt, kann beim Dekorieren von Lebkuchen selber kreativ werden.



Bereits zum 4. Mal organisiert der Thuner Homebrew Club das Craft Beer Festival. Über 50 Biersorten können probiert werden - für jeden Geschmack ist das Passende dabei.



Die AEK Bank 1826 will hoch hinaus: Sie lässt eine 8 Meter hohe Kletterwand durch das Alpinezentrum Gstaad installieren und lädt Jung und Alt zum Klettern.



Wer stellt sich seiner Angst vor Spinnen und Schlangen? In einem höhlenartigen Schiffscontainer macht der Zoo Thun Begegnungen mit diesen faszinierenden Tieren möglich.